

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung am 11.03.2010 im Haus Wulle

Sitzungsbeginn 19.00 Uhr

Anwesend: Hr. Hüppe, H.Sennholz, H.Schowering, H.Schulte. H.Naders
Entschuldigt: Fr.Hüppe, Fr. Preuß, Hr. Preuß, Hr. Madlewski

TOP 1

Herr Hüppe verteilt an die Anwesenden Informationen mit Stand 01.09.2009 zum Thema Patientenverfügung etc. Dieser Punkt hatte in einer der letzten Vorstandssitzungen zu Diskussionen geführt.

TOP 2

Die aktuelle Aufteilung der Obleutebezirke bleibt vorerst bestehen. Familie Wulff führt ihren Bezirk vorerst weiter.

TOP 3

Die nächsten Termine sind die Jahrehauptversammlung am 19.03.2010 und der Tagesausflug zur Landesgartenschau nach Hemer am 12.06.2010. In der JHV muss ein neues Mitglied für die Kassenprüfung gewählt werden.

Der KGV „Auf der Lauke“ plant ebenfalls eine Fahrt zur Landesgartenschau. Herr Hüppe nimmt dazu mit dem KGV Kontakt auf. Rückmeldung von Herrn Euler am 13.03.2010: Die Fahrt des KGV kostet 25 Euro (inkl. Verpflegungsanteil) und ist ausschließlich für Mitglieder. Der Vorstand legt für die Fahrt der Siedlergemeinschaft einen Preis von 20 Euro für Mitglieder und 25 Euro für Gäste fest. Jugendliche bis 17 Jahre werden gesondert betrachtet. Der 1. Vorsitzende informiert darüber auf der JHV. Die Einladung erfolgt über die Siedlerinfo.

TOP 4

Herr Hüppe informiert über ein Schreiben des Stadtbezirks Mengede (Quelle Westfälische Rundschau vom 29.12.2009) zum Thema Dichtheitsprüfung von Kanalanlagen. Der Verband Wohneigentum warnt in diesem Zusammenhang vor Haustürgeschäften und empfiehlt, dass sich möglichst viele Mitglieder der Gemeinschaften zusammenschließen. Informationen über seriöse Firmen bereitet der Verband vor. Zugleich hat der Verband die Stadt Dortmund aufgefordert die Frist über das Jahr 2015 hinaus zu verlängern, da bei notwendigen Kanalsanierungsarbeiten erhebliche finanzielle Belastungen auf die Eigentümer zukommen.

TOP 5

Über die geplanten Baumaßnahmen im Einkaufsbereich der Färberstraße gibt es keine aktuellen Informationen.

Die Autobahnbindung der A2 auf Lüner Seite wird ggf. aus finanziellen Gründen weiter verschoben. Gesicherte Termine liegen z.Z. nicht vor.

Der Tagespresse konnte entnommen werden, dass sich die Bezirksvertretung Scharnhorst für ein Umpriorisierung bei geplanten Kreisverkehrbaumaßnahmen stark gemacht hat. Der

Kreuzungsbereich A2 / Nordbruch bleibt weiterhin ein Unfallschwerpunkt, steht aber aktuell nicht auf der Liste der 30 wichtigsten Maßnahmen.

TOP 6

Herr Hüppe berichtet von der Jahreshauptversammlung der AG Lanstroper Gemeinsamkeit. Der Vorstand mit dem 1. Vorsitzenden Gerhard Niemeyer wurde im Amt bestätigt. Die Kasse hatte im Jahr 2009 Verluste zu verkraften, die sich insbesondere durch das schlechte Wetter beim Open Air im Wengepark ergaben.

Der Kinderferienspaß steht zur Diskussion, weil die Resonanz 2009 sehr dürftig war. Auf der Jahreshauptversammlung wurde über die Gründe diskutiert.

Um eine Vielzahl an Nikolausfeiern zu bündeln, plant die AG eine gemeinsame Veranstaltung mehrerer Mitgliedsvereine und –verbände unter Federführung der AG. Dies kann im Rahmen des begehbar Adventkalenders der kath. Gemeinde geschehen.

Alle Lanstroper Termine werden, wie in den letzten Jahren auch, als Broschüre herausgegeben. Darüber hinaus finden sich alle aktuellen Termine auf der Homepage der Siedlergemeinschaft im Internet. Die Veranstaltungen des laufenden Monats, sowie des Folgemonats sollen zukünftig im Schaukasten der AG in der Färberstraße ausgehängt werden.

TOP 7

Herr Schwering berichtet über den aktuellen Sachstand rund um die Deponie Dortmund Nord-Ost.

Ende der Sitzung 20.15 Uhr

gez. Matthias Hüppe, 1. Vorsitzender